



Pensionskasse Musik und Bildung
Caisse de Pension Musique et Formation
Cassa Pensioni Musica e Educazione

Vorsorge Info 2018

Nr. 1

40 Jahre
erfolgreich unterwegs

Mitteilungen und Jahresdaten 2017

- umfassende berufliche Vorsorge
- hohe Fachkompetenz
- attraktive Konditionen
- umsichtige Anlagestrategie
- effiziente Verwaltung

www.musikundbildung.ch

Wandelndes Umfeld bringt neue Herausforderungen

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dieser Broschüre «Vorsorge Info 2018 Nr. 1» informieren wir Sie über Aktuelles und Wissenswertes zu Ihrer Pensionskasse. Thematische Schwerpunkte dieser Ausgabe sind der positive Jahresabschluss 2017 und Informationen zu neuen Entwicklungen der Pensionskasse Musik und Bildung.

Das Schweizer Stimmvolk hat die Altersreform 2020 am 24. September 2017 abgelehnt. Damit sind für die Altersvorsorge der ersten und zweiten Säule wichtige Reformen für Jahre hinausgeschoben. Für die berufliche Vorsorge der zweiten Säule verschärfen sich dadurch die Rahmenbedingungen noch zusätzlich. Die Pensionskassen sind nach wie vor stark von den demografischen Veränderungen mit einer Zunahme der Rentenbezüger betroffen, dies bei schwierigen Bedingungen am Kapitalmarkt mit tiefen Zinsen und entsprechend geringen Renditen bei der Anlage der Versichertengelder. Die geplante stufenweise Senkung des Umwandlungssatzes im obligatorischen Bereich von heute 6,8 auf 6,0 Prozent kann nach Ablehnung der Altersreform vorläufig nicht umgesetzt werden.

Pensionskasse Musik und Bildung solide aufgestellt

Die Pensionskasse Musik und Bildung behauptet sich im herausfordernden Umfeld nach wie vor gut. Im Jahre 2017 konnte insgesamt ein ansprechendes Anlageergebnis erzielt werden. Die Rendite auf dem Gesamtvermögen (AXA und Selbstanlagen) liegt bei 3,49 Prozent. Die Pensionskasse Musik und Bildung verfügt mit einem Deckungsgrad von 105,61 Prozent nach wie vor über eine solide Basis. So bleiben auch 2019 die Beiträge

der Versicherten bzw. der Betriebe unverändert. Für 2018 werden die Altersguthaben mit 2,5 Prozent, d.h. mit mehr als dem doppelten Wert des BVG-Mindestzinssatzes verzinst.

Anpassung des Geschäftsmodells

Die Pensionskasse Musik und Bildung hat als teilautonome Kasse bis anhin den so genannten Sparprozess bei der AXA Leben AG rückversichert. Damit sind rund zwei Drittel des Anlagevermögens im Rahmen einer Vollversicherungslösung durch die AXA abgesichert, rund ein Drittel verwaltet die Pensionskasse Musik und Bildung selbst. Mit der Selbstanlage lassen sich höhere Kapitalerträge erzielen als mit der streng regulierten Vollversicherungslösung – hingegen ist das Anlagerisiko entsprechend höher. Die AXA Leben AG hat Anfang April 2018 entschieden, das Geschäftsmodell der Vollversicherungslösungen aufzugeben. Sie begründet den Schritt damit, dass sich im aktuellen Tiefzinsumfeld im engen Korsett der strengen gesetzlichen Auflagen keine ausreichenden Renditen erzielen lassen. Die Pensionskasse Musik und Bildung ist vom Entscheid der AXA direkt betroffen und wird bis Ende 2019 ihr Geschäftsmodell anpassen müssen. Sie wird künftig das gesamte Anlagevermögen in Eigenverantwortung verwalten und lediglich die Risiken Tod und Invalidität rückversichern. Der Stiftungsrat prüft derzeit zusammen mit den Verantwortlichen der AXA und der Alfofin AG, dem bestehenden Partner im Bereich der Selbstanlagen, mögliche Lösungsvarianten. In jedem Fall bleibt der Stiftungsrat aber seinem Grundprinzip einer verantwortungsbewussten und ausgegogenen Anlagepolitik treu.

Der Stiftungsrat

Bericht zum Rechnungsjahr 2017

Die Jahresrechnung 2017 der Pensionskasse Musik und Bildung schliesst mit einem sehr erfreulichen Einnahmenüberschuss von CHF 6'286'264 ab. Die freien Mittel haben sich dadurch von CHF 7'076'310 auf CHF 13'362'574 erhöht, bei vollständiger Bildung der Wert-

schwankungsreserve. Im Berichtsjahr wurden die Alterskapitalien mit 2 Prozent verzinst, auf Grund des Einnahmenüberschusses wurde vom Stiftungsrat eine Verzinsung von 2,5 Prozent für das Jahr 2018 beschlossen.

Bilanz und Betriebsrechnung 2017 (Kurzform)

BILANZ PER	31. DEZ. 2017 IN CHF	31. DEZ. 2016 IN CHF
AKTIVEN		
A VERMÖGENSANLAGEN INKL. FLÜSSIGE MITTEL	206'218'333	189'523'262
B AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	142'811	291'782
C AKTIVEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN	512'176'373	476'421'123
TOTAL AKTIVEN	718'537'517	666'236'166
PASSIVEN		
D VERBINDLICHKEITEN	2'341'815	2'543'905
E PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	8'905'748	8'411'402
F ARBEITGEBERBEITRAGSRRESERVE	0	0
G NICHT-TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN	0	0
H VORSORGEKAPITAL UND TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN	669'718'885	624'042'193
GEBUNDENE PASSIVEN	680'966'448	634'997'501
I WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	24'208'495	24'162'356
J STIFTUNGSKAPITAL/FREIE MITTEL/UNTERDECKUNG		
> STAND ZU BEGINN DER PERIODE	7'076'310	4'237'745
> ZU- ODER ABNAHME AUS TEILLIQUIDATION	0	0
> ERTRAGSÜBERSCHUSS/AUFWANDÜBERSCHUSS	6'286'264	2'838'565
> STAND AM ENDE PERIODE	13'362'574	7'076'310
TOTAL PASSIVEN	718'537'517	666'236'166

Betriebsrechnung vom 1.1. bis 31.12.

	2017 IN CHF	2016 IN CHF
K ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE	43'413'698	43'460'427
L EINTRITTSLEISTUNGEN	8'082'848	20'320'527
K-L ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	51'496'546	63'780'954
M REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN	-14'813'957	-14'676'973
N AUSSERREGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN	0	0
O AUSTRITTSLEISTUNGEN	-10'303'978	-9'346'888
M-O ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-25'117'935	-24'023'861
P/Q AUFL./BILD. VON VORSORGEKAP., TECHN. RÜCKST. U. RESERVEN	-9'921'441	-9'279'181
R ERTRAG AUS VERSICHERUNGSLEISTUNGEN	34'713'202	38'619'817
S VERSICHERUNGSaufWAND	-60'604'974	-71'299'539
K-S NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	-9'434'603	-2'201'810
T ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	17'791'049	9'072'342
T VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN	-1'116'864	-1'205'785
T NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	16'674'185	7'866'557
U AUFL./BILD. NICHT-TECHNISCHER RÜCKSTELLUNGEN	0	0
V SONSTIGER ERTRAG	0	0
W SONSTIGER aufWAND	0	0
X VERWALTUNGSaufWAND ALLGEMEIN / REVISION / EXPERTE / AUFSICHT	-768'274	-733'456
X VERWALTUNGSaufWAND MARKETING	-138'904	-122'120
K-X ERTRAGS-/aufWANDÜBERSCHUSS VOR WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	6'332'403	4'809'172
Y AUFLÖSUNG / BILDUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	-46'139	-1'970'607
Z ERTRAGS-/aufWANDÜBERSCHUSS	6'286'264	2'838'565
DECKUNGSGRAD	105.61%	105.01%

KONTROLLSTELLENBERICHT

Unsere Revisionsstelle (Ramseier Treuhand AG, Pratteln) hat die Jahresrechnung 2017 und die Geschäftsführung geprüft. Sie bestätigt zu Handen des Stiftungsrates, dass alle Vorgänge im Einklang mit dem Gesetz und den reglementarischen Verpflichtungen erfolgten.

Anlagestrategie

Die Pensionskasse Musik und Bildung verfolgt eine verantwortungsbewusste und ausgewogene Anlagestrategie. Das Portfolio der Selbstanlagen (aktuell rund 29 Prozent) weist aufgrund seiner Struktur zwar eine etwas höhere Risikokomponente mit entsprechend stärkerer Volatilität auf, erzielt aber über die Jahre gesehen deutlich höhere Renditen.

Durch den Entscheid der AXA, die Vollversicherung aufzugeben, wird die im Berichtsjahr mit der AXA neu vereinbarte Limite für die Selbstanlagen von 30 auf 50 Prozent hin-fällig. Auf das Geschäftsjahr 2020 wird das Geschäftsmodell angepasst und das gesamte Anlagevermögen in Eigenverantwortung verwaltet.

Investition Selbstanlageteil

Per 31.12.2017 war der Selbstanlageteil folgendermassen investiert: (diese Aufstellung enthält nur den Selbstanlageteil, die Guthaben aus den Versicherungsverträgen bei der AXA Leben betragen per 31.12.2017 CHF 512'176'373)

	BETRAG (IN CHF)	IN %
LIQUIDITÄT	1'538'542	0.80 %
OBLIGATIONEN CHF	17'086'456	8.84 %
OBLIGATIONEN FW	21'828'692	11.29 %
AKTIEN SCHWEIZ	33'794'019	17.48 %
AKTIEN AUSLAND	43'027'085	22.26 %
IMMOBILIEN	46'128'057	23.87 %
HEDGE FUNDS	0	0.00 %
PRIVATE EQUITY	10'362'903	5.36 %
COMMODITIES	6'963'220	3.60 %
EMERGING MARKET BONDS	6'735'135	3.48 %
HIGH YIELD BONDS	5'815'225	3.01 %
TOTAL	193'279'333	100.00 %

Die Limiten nach Art. 54 BVV2 (Begrenzung einzelner Schuldner), 54a BVV2 (Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen) sowie Art. 54b BVV2 (Begrenzung bei der Anlage in einzelne Immobilien und bei deren Belehnung) sind eingehalten.

Die wichtigsten Kennzahlen

Entwicklung der Pensionskasse Musik und Bildung

STAND PER ENDE...	2014	2015	2016	2017
ANZAHL VERSICHERTE	9'538	9'651	10'014	9'925
ANZAHL RENTNER	782	875	994	1179
BEITRAGSEINNAHMEN MIO CHF	35.9	36.7	38.1	38.8
VERWALTUNGSKOSTEN PRO VERSICHERTE PERSON UND RENTNER CHF	160	158	143	147
VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN PRO PERSON UND RENTNER CHF	71	79	110	101
VORSORGEKAPITAL MIO CHF	523	567	624	670
WERTSCHWANKUNGSRESERVEN MIO CHF	19.6	22.2	24.2	24.2
VERZINSUNG ALTERSGUTHABEN IN PROZENT	3.50	3.00	2.50	2.00
EIGENE MITTEL MIO CHF	14.0	4.2	7.1	13.4
DECKUNGSGRAD IN PROZENT	106.4	104.6	105.0	105.6

Verschiedene Informationen

Beiträge

Die Beiträge bleiben auch im Jahre 2019 unverändert.

Pensionierung

Reguläre Pensionierungen

(Kein Handlungsbedarf)

- Bei regulärer Pensionierung (Männer mit 65 Jahren/Frauen mit 64 Jahren) ist von den versicherten Personen nichts vorzukehren. Die Personen und die zuständigen Arbeitgeber werden von unserer Seite für die nötigen Informationen angeschrieben.

Flexible Pensionierungen

(Begehren sind uns spätestens **drei Monate** vorher schriftlich einzureichen)

- Versicherte Personen können bei endgültiger Aufgabe der Erwerbstätigkeit frühestens ab Vollendung des 58. Altersjahres die vorzeitige Pensionierung verlangen
- Versicherte Personen können bei weiterer Erwerbstätigkeit den Bezug von Altersleistungen um längstens fünf Jahre aufschieben

Renten- / Kapitalbezug

(Schriftliche Mitteilung bei Kapitalbezug notwendig)

- Die erwerbsfähige versicherte Person kann anstelle der Altersrente die Auszahlung eines Viertels, der Hälfte oder ihres gesamten vorhandenen Altersguthabens verlangen. Den Bezug der Hälfte oder des gesamten Alterskapitals in Form einer einmaligen Kapitalabfindung hat die versicherte Person uns **sechs Monate** vor der Pensionierung schriftlich mitzuteilen.

Einkauf in die Pensionskasse

Um einen Einkauf in die PK Musik und Bildung tätigen zu können, muss die maximal mögliche Einkaufssumme berechnet werden. Diese Berechnung kann mit dem Formular «Begehren für den Einkauf» von jeder versicherten Person bis zum 30. November des Kalenderjahres, für welches der Einkauf geplant ist, bestellt werden. Das Formular und das dazugehörige Merkblatt erhalten Sie auf der Geschäftsstelle der Pensionskasse Musik und Bildung oder auf der Website www.musikundbildung.ch.

Rente für den Lebenspartner

Seit 2007 gewährt die Pensionskasse Musik und Bildung die Rente für den hinterbliebenen Partner einer nicht eingetragenen Lebenspartnerschaft, sofern die Partnerin den letzten fünf Jahren einen gemeinsamen Haushalt geführt oder gemeinsame Kinder haben. Bitte beachten Sie, dass Lebenspartnerschaften, welche diese Bedingungen erfüllen, der PK Musik und Bildung unbedingt anzumelden sind. Sie erhalten das Formular auf der Geschäftsstelle oder auf der Website www.musikundbildung.ch.

Geschäftsstelle / Ansprechpartner

Pensionskasse Musik und Bildung

Marktgasse 5, 4051 Basel

T +41 61 906 99 00

www.musikundbildung.ch

Christine Stücker, Geschäftsführerin
christine.stuecker@musikundbildung.ch

Sabrina Demontis, Sozialversicherungs-Fachfrau
sabrina.demontis@musikundbildung.ch

Angela Corbella, Sozialversicherungs-Fachfrau
angela.corbella@musikundbildung.ch

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Hans Brupbacher, Präsident

Bettina Michaelis

Andreas Weidmann

Arbeitnehmervertreter

Stefan Erl

Roland Huber

Hans Peter Schenk, Vizepräsident

Aufsicht / Berater

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel BSABB

Kontrollstelle

Ramseier Treuhand AG, Pratteln

Versicherer

AXA Leben AG, Winterthur

Investmentberatung

Algofin AG, St. Gallen

Vermögensverwaltung / Depotbank

Credit Suisse, Basel

Stifterverband

Verband Musikschulen Schweiz

Geschäftsstelle

T +41 61 260 20 70

info@musikschule.ch

